

## A Regelungsgegenstand

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln, soweit keine abweichenden individualvertraglichen Abreden bestehen, das rechtliche Verhältnis zwischen der time4you GmbH (nachfolgend time4you genannt) und dem Kunden

- im Zusammenhang mit der Erstellung und Lieferung/Lizenzierung von EDV-Programmen/Software (B)
- im Zusammenhang mit Analyse, Beratung, Entwicklung von Kursinhalten, Web-Hosting, Durchführung von Schulungen (Kurse und Seminare), Veranstaltungen (Fachtagungen, Roadshows, u. ä.) und anderen Dienstleistungen (C)

Unter „Allgemeines“ (D) sind diejenigen Vorschriften zusammengefasst, die einheitlich für alle vorgenannten Vertragsbeziehungen zwischen time4you und dem Kunden gelten.

## B Erstellung und Lieferung/Lizenzierung von EDV-Programmen / Software durch time4you

### 1. Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag über die Erstellung und/oder die Lieferung/Lizenzierung der Vertragssoftware kommt entweder durch eine schriftliche, von beiden Parteien unterzeichnete Vereinbarung zwischen time4you und dem Kunden oder durch eine mündliche/schriftliche Bestellung seitens des Kunden und hierauf erfolgender Auftragsbestätigung seitens time4you zustande. Letzterenfalls ist allein der Inhalt der Auftragsbestätigung bindende Vertragsgrundlage.

### 2. Eigentum/Urheberrecht

Sämtliche Eigentums- und Urheberrechte an der Vertragssoftware liegen bei time4you.

Im Übrigen wird auf die Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes verwiesen.

### 3. Mängelansprüche

(3.1) time4you gewährleistet, dass die Vertragssoftware der vereinbarten Beschaffenheit entspricht, wie diese sich aus der vertraglichen Vereinbarung und möglichen einvernehmlichen Änderungen und Erweiterungen des Leistungsumfanges in der Planungs- und Erstellungsphase ergibt. Die Gewährleistung erfolgt nach Wahl von time4you zunächst durch Nachbesserung – soweit möglich auf dem Wege der Datenfernübertragung – oder durch Ersatzlieferung.

(3.2) Der Kunde hat time4you bei der Fehlerfeststellung und –beseitigung umfassend zu unterstützen, und zwar sowohl durch genaue Fehlerbeschreibung als auch durch Überlassung sämtlicher Informationen, welche der Fehlerbeseitigung dienlich sind.

(3.3) Gelingt time4you die Nacherfüllung nicht innerhalb einer angemessenen, vom Kunden gesetzten Frist und schlägt sie auch innerhalb einer weiteren angemessenen gesetzten Nachfrist fehl, kann der Kunde den Mangel selbst beseitigen und Ersatz der erforderlichen Aufwendungen verlangen oder den Vertrag rückgängig machen oder die Herabsetzung der Vergütung fordern oder unter den Voraussetzungen von D 2. Schadensersatz verlangen. Die auf eine eventuelle Planungsphase entfallende Vergütung bleibt unberührt, es sei denn, der Mangel beruht auf einer bereits in dieser Phase von time4you begangenen Pflichtverletzung.

(3.4) Mängelansprüche gegen time4you sind ausgeschlossen, wenn an der Vertragssoftware Veränderungen durch den Kunden vorgenommen wurden. Dies gilt nicht, wenn die Mängel nicht auf die Veränderung zurückzuführen sind.

Der Kunde trägt die Beweislast dafür, dass die Mängel nicht durch die von ihm vorgenommene Veränderung verursacht wurden.

(3.5) Sofern kein gesonderter Service- und Supportvertrag abgeschlossen wird, erfolgt die Entgegennahme und Bearbeitung einer Fehlermeldung ausschließlich innerhalb der üblichen Geschäftszeiten von time4you.

(3.6) time4you haftet nicht für Fehler der Vertragssoftware, welche auf darin enthaltene Komponenten anderer Lizenzgeber zurück zu führen sind. time4you weist den Kunden auf diese Fremdkomponenten und die zugehörigen Fremdlizenzgeber hin. Der Kunde ist insoweit verpflichtet, die ihn betreffenden Geschäftsbedingungen des Fremdlizenzgebers anzuerkennen.

(3.7) time4you haftet nur für Mängel, die im Verantwortungsbereich der time4you liegen. Mängelansprüche gegen time4you sind ausgeschlossen, soweit es sich um Fehler in der Software oder der Hardware anderer Hersteller handelt, die der Kunde im Einsatz hat.

## 4. Verjährung der Mängelansprüche

Die Mängelansprüche des Kunden verjähren nach Ablauf von einem Jahr. Ist der Kunde Verbraucher, verjähren die ihm zustehenden Mängelansprüche im Falle eines Kaufvertrages nach Ablauf von zwei Jahren.

Die Verjährungsfrist beginnt im Falle eines Kaufvertrages mit der Übergabe der Vertragssoftware und im Falle einer individuellen werkvertraglichen Erstellung der Vertragssoftware mit deren Abnahme.

## C Analyse, Beratung, Entwicklung von Kursinhalten, Web-Hosting, Durchführung von Schulungen (Kurse und Seminare), Veranstaltungen (Fachtagungen, Roadshows, u. ä.) und andere Dienstleistungen durch time4you

### 1. Zustandekommen des Vertrages

(1.1) Die Auftragserteilung / Anmeldung kann mündlich, schriftlich oder online via Internet erfolgen.

(1.2) Der Vertrag kommt durch die hierauf erfolgende Auftragsbestätigung seitens time4you zustande.

### 2. Leistungsort

(2.1) Schulungen, die exklusiv für Teilnehmer eines Kunden durchgeführt werden (firmenindividuelle Kundensschulungen), können in den Räumen von time4you oder in Räumlichkeiten des Kunden oder bei Bildungspartnern von time4you stattfinden.

(2.2) Wenn in der Auftragsbestätigung nicht anders bestimmt, führt time4you den Kurs in Räumlichkeiten des Kunden durch. Der Kunde stellt in diesem Fall die Logistik, die Infrastruktur und sämtliche organisatorischen Hilfsmittel zur Verfügung.

In allen anderen Fällen ergibt sich der Leistungsort aus den vertraglichen Vereinbarungen bzw. aus der Natur der Sache.

(2.3) time4you stellt die Dozenten und abhängig vom Schulungsinhalt die Schulungsunterlagen und die Schulungsliteratur zur Verfügung.

### 3. Inhalt der Vergütung

Im Falle von Schulungen schließt die Vergütung die Schulungsunterlagen, die Schulungsliteratur und, soweit die Schulung in den Räumen von time4you durchgeführt wird, die Nutzung der dortigen technischen Einrichtungen ein. Nicht eingeschlossen sind Reise- und Aufenthaltskosten der Teilnehmer. Ebenfalls im Kurspreis nicht eingeschlossen sind die Reise- und Aufenthaltskosten der Dozenten, die vom Kunden gesondert zu vergütet sind.

Im Übrigen ergibt sich der Inhalt der Vergütung aus den vertraglichen Vereinbarungen.

### 4. Eigentum/Urheberrecht

(4.1) Schulungsunterlagen gehen mit dem Zeitpunkt der vollständigen Entrichtung der vereinbarten Vergütung in das Eigentum des Kunden über.

Sie dürfen ohne schriftliche Zustimmung von time4you weder vervielfältigt, noch verarbeitet, noch verbreitet, noch zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden.

(4.2) Im Übrigen verbleiben sämtliche Eigentums- und Urheberrechte, auch bzgl. des Inhalts von Schulungen bzw. Schulungsunterlagen, bei time4you.

Auf die Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes wird ergänzend verwiesen.

## 5. Kündigung

(5.1) Im Falle von Veranstaltungen und Schulungen, mit Ausnahme von firmenindividuellen Kundensschulungen und Schulungen im Rahmen eines laufenden Projekts zwischen den Parteien, kann der Kunde den zugrundeliegenden Vertrag bis zu zwei Wochen vor dem vertraglich vorgesehenen Beginn der Schulung/Veranstaltung schriftlich kündigen. Maßgebend ist das Datum des Eingangs der Kündigungserklärung bei time4you. Die vertragliche Vergütung wird in diesem Fall nicht berechnet. Eine bereits bezahlte Vergütung wird in voller Höhe erstattet.

Im Falle einer späteren Kündigung ist die volle Vergütung fällig.

(5.2) Nichtteilnahme des Kunden an vertraglich vereinbarten Schulungen oder Veranstaltungen entbindet nicht von der Vergütungspflicht. Dem Kunden ist gestattet, Ersatzteilnehmer zu stellen.

(5.3) time4you ist berechtigt, Termin und/oder Ort einer Schulung oder einer Veranstaltung bis zu drei Werktagen, firmenindividuelle Kundensschulungen bis zu fünf Werktagen vor Schulungsbeginn zu ändern, sofern für den Kunden zumutbare Ausweichmöglichkeiten angeboten werden.

## D Allgemeines

Die nachfolgenden Bestimmungen gelten einheitlich für alle oben unter B - C geregelten vertraglichen Beziehungen zwischen time4you und dem Kunden.

### 1. Vergütung/Zahlung

(1.1) Die vom Kunden für die vertraglichen Leistungen von time4you zu entrichtende Vergütung ergibt sich aus der zugrundeliegenden vertraglichen Vereinbarung zwischen den Parteien, ggf. in Verbindung mit der jeweils aktuellen Preisliste von time4you.

Ist hiernach eine Vergütung ausnahmsweise nicht zu ermitteln, gilt die übliche Vergütung als vereinbart.

(1.2) Die Vergütung wird mit Rechnungsstellung in voller Höhe zur Zahlung fällig. Ist die Vergütung 30 Tage nach Zugang der Rechnung nicht bei time4you eingegangen oder gerät der Kunde mit der Zahlung anderweitig in Verzug, so ist die Rechnungsforderung ab Verzugseintritt mit 5 %, im kaufmännischen Verkehr mit 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu verzinsen.

(1.3) Der Kunde kann gegen die Rechnungsforderung nur aufrechnen oder hinsichtlich dieser ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen, wenn die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

### 2. Haftung /Schadensersatz

(2.1) time4you haftet auf Schadensersatz - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur

- a) bei Nichtvorhandensein der garantierten Beschaffenheit, oder
- b) bei schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, oder
- c) wenn der Schaden auf einer schuldhaften Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht (Kardinalpflicht) beruht, oder
- d) wenn der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz von time4you zurückzuführen ist.

In allen übrigen Fällen ist eine Haftung von time4you auf Schadensersatz ausgeschlossen.

(2.2) Bei Verletzung einer Kardinalpflicht gemäß (2.1) c) ist die Haftung - soweit der Schaden lediglich auf leichter Fahrlässigkeit beruht - beschränkt auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen der vertraglichen Leistungserbringung typischerweise gerechnet werden muss.

(2.3) Die Haftungsbeschränkungen gemäß (2.1) und (2.2) gelten sinngemäß auch zugunsten der Mitarbeiter und Beauftragten von time4you.

(2.4.) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz wird durch die obigen Beschränkungen nicht berührt.

### 3. Nutzung von Marken

Die Nutzung von Marken im Sinne des Markengesetzes (Waren- und Geschäftszeichen) von time4you im Rahmen von Werbung oder sonstigen Veröffentlichungen des Kunden bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von time4you.

### 4. Speicherung von Daten

Die Daten des Kunden werden unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen elektronisch gespeichert.

### 5. Schlussbestimmungen

(5.1) Für die vertragliche Beziehung zwischen den Parteien gelten ergänzend zu den jeweiligen vertraglichen Regelungen ausschließlich die Geschäftsbedingungen von time4you. Entgegenstehende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn time4you diesen Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.

(5.2) Die vorliegenden Geschäftsbedingungen von time4you gelten auch für alle Folgeverträge zwischen den Parteien, ohne dass es hierfür eines jeweils gesonderten Hinweises von time4you bedarf.

(5.3) Es gilt ausschließlich deutsches Recht.

(5.4) Erfüllungsort für die beiderseitigen vertraglichen Verpflichtungen im Verkehr mit Vollkaufleuten ist, sofern nicht anders bestimmt, der Sitz von time4you.

(5.5) Gerichtsstand im Verkehr mit Vollkaufleuten ist Karlsruhe.

(5.6) Sollten einzelne Bestandteile dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. In diesem Fall sind beide Parteien zur Vereinbarung einer Ersatzregelung verpflichtet, welche dem rechtlichen und wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt.

Februar 2009